

**Pressemitteilung, Einladung und Hilferuf
des Mieterprotests in der Koloniestraße und des
“Büro für ungewöhnliche Maßnahmen“ zur ersten Medienaktion
und Straßen-PK vor Ort:**

Dienstag, 3. November 2015

- 5 vor 12 Uhr -

Koloniestraße 2a in 13357 Berlin

++ Neuer Berliner Entmietungsskandal klagt das Versagen der Politik an ++ 500 Sozialmieter/innen der Koloniestraße im Wedding akut vom Rausschmiss bedroht ++ 100 % Mieterhöhung gefordert ++ Mietenkompromiss zum Volksbegehren greift hier ins Leere ++ Mieter/innen wehren sich jetzt mit aussagekräftigen Aktionen ++ SOS ++

Mit einer eindrucksvollen Straßen- und Hausaktion demonstrieren die Mieter/innen der Koloniestraße und Aktionskünstler des “Büro für ungewöhnliche Maßnahmen“ den Ernst der Lage. Dieser ist entstanden durch die von einer Investmentfirma geplante Total-Entmietung der Wohnanlage. Dieser Pressemitteilung liegen auch Aussagen der Mieter/innen bei.

Natürlich können Sie auch selbst Betroffene interviewen und/oder einer Führung über das Gelände beiwohnen. Insbesondere haben auch unsere Künstler für interessante Motive für Foto- und Kamera-Aufnahmen in ausreichender Auswahl gesorgt - als „Kunst am Bau“ sozusagen. Zu Gesprächsrunden in der Anlage mit Glühwein und Snacks sind Sie ebenfalls herzlich eingeladen.

Informationen und Kontakt:

Betroffene Mieter in der Koloniestraße: 0176 965 12064 / 0178 713 8327

Büro für ungewöhnliche Maßnahmen

energethik@web.de - 030 782 6702 / 0176 390 83179

mieterstadt.de – Netzwerk für soziales Wohnen und bürgernahe Stadtentwicklung e.V.

info@mieterstadt.de - 0179 137 9353